Volkswirtschaftliches Seminar (BW37) Sommersemester 2025

Prof. Dr. Jens Südekum

Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik

Inhalt

In diesem Seminar werden aktuelle wirtschaftspolitische Fragen diskutiert. Hierbei sollen Argumente und Kontroversen aus Tagespolitik und Presse aufgegriffen und wissenschaftlich eingeordnet und bewertet werden. Es ist das Ziel, zu einem wohl ausgewogenen Standpunkt zu kommen und diesen anhand nachvollziehbarer theoretischer und empirischer Maßstäbe zu untermauern.

Da aktuelle Fragen im Vordergrund stehen, sind Beiträge aus der Tagespresse und praxisorientierten Publikationsorganen (z.B. Wirtschaftsdienst oder VOX EU) besonders empfehlenswert. Die Erschließung des aktuellen Standes der Diskussion ist ein wesentlicher Beitrag der zu erstellenden Arbeiten und wird daher nicht vorgegeben. Für die thematische Einordnung ist auch ein Rückgriff auf die grundständige wissenschaftliche Literatur in Fachzeitschriften wünschenswert.

Die Seminarleistung besteht aus einer wissenschaftlichen Seminararbeit (ca, 10-15 Seiten) und einer ca. 20-minütigen Präsentation mit anschließender Diskussion.

Termine

Einführungsveranstaltung:	April 2025
Abgabe der Seminararbeiten:	20. Juni 2025
Präsentation:	Anfang Juli, genauer Termin wird noch bekannt gegeben

Zielgruppe: B.Sc. VWL / B.Sc. BWL

Prüfung: Seminararbeit 10-15 Seiten (50%), Präsentation und Diskussion (50%),

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jens Südekum – suedekum@hhu.de

Themenliste

1. ***Deindustrialisierung***
   In den letzten Monaten hat sich der Abbau von Arbeitsplätzen in der Industrie beschleunigt. Was sind die Ursachen für diese Entwicklung? Spiegelt diese Entwicklung einen normalen Strukturwandel wider oder ist sie als Krisenanzeichen zu werten? Welche wirtschaftspolitischen Instrumente stehen gegen Deindustrialisierung zur Verfügung?

2. ***Industriepolitik: Altes erhalten oder Neues entwickeln?***
   Alte Industriezweige wie die Auto- oder die Stahlindustrie haben beträchtliche Subventionen für den Umbau ihrer Geschäftsmodelle erhalten. Ist dieser Fokus der Industriepolitik zu rechtfertigen oder sollte stattdessen der Ausbau neuer Geschäftsfelder in den Mittelpunkt gerückt werden?

3. ***Künstliche Intelligenz (KI): Potentiale für Europa***
   Oft wird behauptet, dass die EU im Bereich KI gegenüber den USA und China technologisch und wirtschaftlich abgehängt ist. Stimmt diese Diagnose? Woran liegt das? Welche Chancen und Handlungsoptionen gibt es für Europa, um von KI stärker zu profitieren und neue Geschäftsfelder zu entwickeln?

4. ***Risikokapital und die europäische Kapitalmarktunion***
   Als wesentlicher Standortnachteil der EU gegenüber den USA wird die schlechte Verfügbarkeit von Risikokapital für Startups in der Wachstumsphase angesehen. Ist diese Diagnose zutreffend und welche wirtschaftspolitischen Strategien könnten dagegen helfen? Was ist unter der Kapitalmarktunion zu verstehen und könnte sie den Mangel von venture capital in Europa lindern?

5. ***Sind Klimaschutzdifferenzverträge ein gutes wirtschaftspolitisches Instrument?***
   Im Zuge der Transformation wird für einige Industriezweige, wie z.B. die Stahlindustrie, über sog. *Carbon contracts for difference* (CCfD) diskutiert. Was spricht für, was spricht gegen das Instrument? Welche Ziele sollen damit verfolgt werden und wie könnte eine Ausgestaltung des Instruments aussehen? Welche alternativen wirtschaftspolitischen Instrumente gibt es, die dasselbe Ziel ggf. günstiger und effizienter erreichen könnten?

6. ***Der Markthochlauf von Wasserstoff***
   Wasserstoff gilt als ein zentrales Element der Energiewende der kommenden Jahrzehnte. Welche Strategien gibt es zur Produktion, Beschaffung und Verteilung von Wasserstoff? An welchen Stellen gibt es besondere Schwierigkeiten und wie könnten diese aufgelöst werden?

7. ***Die Zollpolitik von Donald Trump gegenüber China***
   Donald Trump hat China als wesentlichen geopolitischen Rivalen ausgemacht und betreibt gegenüber China eine restriktive Zoll- und Handelspolitik. Was sind die Ursachen? Welche Instrumente wendet Trump an und welche chinesischen Reaktionen gibt es? Ist die Strategie langfristig vielversprechend oder überwiegen die Risiken für die USA und die Weltwirtschaft?

8. ***Die Zollpolitik von Donald Trump gegenüber der Europäischen Union***
Nicht nur gegenüber China, Mexiko und Canada hat Donald Trump Zölle angekündigt bzw. durchgesetzt, auch die EU gerät in den Fokus der amerikanischen Handelspolitik. Was sind die Ursachen? Welche Instrumente wendet Trump an und welche Reaktionen aus Europa gibt es? Ist die Strategie langfristig vielversprechend oder überwiegen die Risiken für die USA und die Weltwirtschaft?

9. ***Handlungsoptionen beim Bürgergeld***
Seit seiner Einführung wird das Bürgergeld kontrovers diskutiert. Was sind die wesentlichen Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge? Wie steht es um Aspekte wie Lohnabstandsgebot, Zuverdienstmöglichkeiten oder Sanktionen bei Verweigerung? Welche besonderen Aspekte sind beim Bürgergeldbezug von Geflüchteten zu beachten?

10. ***Arbeitsmarktbeteiligung von Älteren***
Das Wirtschaftspaket der Bundesregierung legt einen Schwerpunkt bei der Erhöhung der Erwerbstätigkeit von älteren Beschäftigten jenseits des Rentenalters. Welche konkreten Instrumente sind geplant? Sind diese Pläne gut durchdacht oder überwiegen die Nachteile? Welche weiteren Optionen gäbe es, die Mehrarbeit von Älteren stärker anzureizen?